



Kg 4691, 4^o
(vol. I)

Pa. 12
6.



on Gottes Gnaden,

FRIDRICH König in Preussen/
Marggraf zu Brandenburg/ des Heil. Röm.
Reichs Erg. Cammerer und Churfürst. Souve-
rainer und Oberster Herzog von Schlesien/
Souverainer Prinz von Oranien/ Neucharel und Vallengin, wie auch der

Grafschaft Glas/ in Geldern/ zu Magdeburg/ Cleve/ Jülich/ Berge/ Steer-
tin/ Pommern/ der Cassuben und Wenden / zu Mecklenburg und
Grossen Herzog u. u.

Liebe Getreue! Wir haben zwar in Befolge des ergangenen Circularis vom 17. Apri-
lis a. p. die geforderte Nachrichten/ von denen auf dem Lande erbaueten neuen Häu-
sern/ und mit wie viel Personen solche besetzt worden/ bis ult. Decembris a. p. erhalten.
Da aber von Hofe verordnet worden/ solche bis Ende Maya. c. annoch einzusenden/
und künftig damit alle Jahr vom 1ten Juny bis ult. May zu continüiren;

So habt ihr ganz ohntsehlbar/ und zwar bey fünf Rthlr. Straffe/ sofort nach Ent-
pfang dieses/ längstens innerhalb 14. Tagen/ nach bezechendem Schemate zuverlässige An-
zeige/ von denen vom 1. January c. bis ult. May erbaueten Höfen und Rathen zu thun/
und sodann alle Jahr ohntsehlbar/ bey gleichmäßiger Straffe/ gegen den 15. May von de-
nen/ also in dem Jahre vom 1. Juny bis ult. May erbaueten neuen Höfen und Rathen der-
gleichen Tabelle einzusenden. Seend euch mit Gnaden gewogen. Eben Cleve in Un-
serer Krieger- und Domainen Cammer den 10. Augusti 1750.

An Statt und von wegen Allerhöchstigl.
Seiner Königlichen Majestät.

B. E. M. v. Bessel. Müng. Schmitz. J. E. Wolmsädt. Durham. Colberg. A. O. v. Naesfeld.
B. Rappard. Gazall. Michaelis. Kessel. L. P. v. Hagen. Schwerler.

An die Meßische Deputation, item an
sämtliche Richter in Cleve und Marc/
wegen der neu erbaueten Häuser und
Rathen.

H. S. Jäncke

von Gottes Gnaden
 Seine Majestät Friedrich Wilhelm
 Kaiserlicher Reichs-Kammerer und
 Pfälzischer Kurfürst
 hat durch Unsern Rath
 den 18ten Junii 1708
 Befehl gegeben
 Wir haben demnach
 Unsern Rath
 den 18ten Junii 1708
 Befehl gegeben



Es ist demnach
 Befehl gegeben
 Wir haben demnach
 Unsern Rath
 den 18ten Junii 1708
 Befehl gegeben
 Wir haben demnach
 Unsern Rath
 den 18ten Junii 1708
 Befehl gegeben

Die Zeit und den Ort

Wir haben demnach
 Unsern Rath
 den 18ten Junii 1708
 Befehl gegeben

In der
 Reichs-Kammer
 den 18ten Junii 1708

In der
 Reichs-Kammer
 den 18ten Junii 1708



Handwritten text, likely a title or header, including the name 'Herrn von ...' and other illegible words.

Handwritten text, possibly a preface or introductory paragraph, starting with 'Als nun ...'.

Handwritten text, possibly a signature or date, including 'Sigmund ...' and 'den 17. August ...'.

Small handwritten text or notes at the bottom of the page.



Wenigstens ein wenig
von dem, was ich
für die Kunst der
Poesie gehalten habe,
so würde ich mich
nicht wundern, wenn
ich die Aufmerksamkeit
der gelehrten Welt
auf mich ziehe.
Denn ich habe
nicht nur die
Kunst der Poesie,
sondern auch
die Kunst der
Rede zu erlernen
wünscht.
Es ist mir
schon sehr
wichtig, zu
wissen, wie man
sich in der
Rede zu betragen
hat, und wie
man die
Aufmerksamkeit
der Zuhörer
zu erlangen
vermag.

Kg 469i (1)
4°

HS-Abt.

1018

1011



on Gottes Gnaden,

FRZDEJZEH/König in Preussen/
Marggraf zu Brandenburg/ des Heil. Röm.
Reichs Erz-Cämmerer und Churfürst Souve-
rainer und Oberster Herzog von Schlesien/
Souverainer Prinz von Oranien/ Neuchatel und Vallengin, wie auch der
Graffschafft Glaz/ in Geldern/ zu Magdeburg/ Cleve/ Jülich/ Berge/ Steer-
tin/ Pommern/ der Cassuben und Wenden/ zu Mecklenburg und
Grossen Herzog u. r.

Wir haben zwar in Befolge des ergangenen Circularis vom 17. Apri-
orderte Nachrichten/ von denen auf dem Lande erbaueten neuen Häu-
el Personen solche besetzt worden/ bis ult Decembris a. p. erhalten.
ose verordnet worden/ solche bis Ende Maya a. c. annoch einzusenden/
le Jahr vom 1ten Juny bis ult. May zu continuiren ;
s ohnschulbar/ und zwar bey Fünff Rthlr. Straffe/ sofort nach Ein-
innerhalb 14 Tagen/ nach beygehendem Schemate zuverlässige An-
1. January c. bis ult. May erbaueten Höfen und Rathen zu thun/
ohnschulbar/ bey gleichmäßiger Straffe/ gegen den 15. May von de-
vom 1. Juny bis ult. May erbaueten neuen Höfen und Rathen der-
senden. Seynd euch mit Gnaden gewogen. Eben Cleve in Ur-
mainen Cammer den 10. Augusti 1750.

att und von wegen Allerhöchstigl.
iner Königlichen Majestät.
ung. Schmitz, J. C. Wolmsädt Durham, Colberg A. O. v. Raesfeld
d. Bazall, Michaelis, Kessel, L. P. v. Hagen, Schwedler.

uratur, item an
Cleve und Markt/
eren Häuser und

p. S. Jänicke



tion
it be
büße
rund-
rigen
blech-
t ver-
rum,
ange-
ltern/
dorge
e ihr
e gar
ju
U
od
t d
el
Be
Gr
ud
Gr
st
re
ne
ei
ora
cu
/ t
e
hy
ch
int
en